



Schön wars - das Hoffest 2009 auf dem Guidohof

Schön wars! Und - wir haben einen neuen Besucherrekord. So viele Leute hatten wir gar nicht erwartet. Bestimmt 500 Menschen mehr als bei vergangenen Festen. Alle sollten, passend zu dem Puppenspiel "Die drei Schweinchen" vom Märchentheater „Fingerhut“, im Schweinchenlook erscheinen. Gespannte, entsetzte, freudige, vor allem aber begeisterte Gesichter in den Reihen der Kinder. Auch der Zauberclown „Salami Bim“ fand unser Publikum ganz Klasse. Amin hatte für seine beliebten Treckerrundfahrten vorsichtshalber zwei Hänger angehängt, aber auch die waren jedesmal voll und er musste einige Extratouren drehen. Die Pferde hatten nach je 68 Runden keine richtige Lust mehr und Luise musste ihnen gut zureden. Unsere Bauernhüpfburg aus Strohballen war eine Neuerung und hätte jede Plastikhüpfburg in den Schatten gestellt. Auch beim Knüppelkuchenbacken, Suppekochen, Bogenschießen, Filzen, Kerzen ziehen, Töpfern ... überall wuselte es. Naja und dann wurde der Pflaumenkuchen alle, die Roster, der Flammkäse ... Schnell wurden die letzten Brote geschmiert. Ich hoffe, man verzeiht es uns! Beim gemeinsamen Frühstück am anderen Tag gab es Müsli statt Kuchen und belegte Brote, aber wir waren trotzdem alle ganz erfüllt von dem schönen Fest.

Die Polizei war allerdings nicht so gnädig, denn gerade die „Parker“ außerhalb vom Dorf, wo es doch am wenigsten gestört hatte, wurden abgestraft. Die nächste Parkmöglichkeit befand sich in Waldenburg!! Dabei hatten wir in diesem Jahr mit zwei Parkeinweisern, Schildern und „Plattenstraßentipp“ per E-Mail besonders gut vorgesorgt und einen „Busstau“ wie im Vorjahr gab es auch nicht! Das hat uns schon richtig verärgert. Ich habe mich bereits mit der Stadt Limbach in Verbindung gesetzt, um eine Lösung zu finden. Für alle, die sich sehr geärgert haben, halten wir beim nächsten Hoffladenbesuch ein „Trostpflaster“ bereit.

S. Lucht

